



Trump entlässt Mitarbeiter aus US-Auslandssendern - Ein Schock für die Medienwelt!

US-Regierung unter Trump entlässt Mitarbeiter von Auslandssendern. Auswirkungen auf unabhängige Berichterstattung und Medienfreiheit.

Washington, USA - In einem überraschenden Schritt hat die US-Regierung unter Präsident Donald Trump am Samstag hunderte Mitarbeiter von US-Auslandssendern, darunter Voice of America, Radio Free Asia und Radio Free Europe, beurlaubt. Laut Informationen von **oe24** erhielten die betroffenen Journalisten und Angestellten eine E-Mail, die sie über ihren sofortigen Zugangsentszug zu Büros informierte. Sie mussten Presseausweise, Diensttelefone und anderes Equipment zurückgeben. Ein entsprechendes Dekret wurde am Freitag unterzeichnet, was zu massiven Befürchtungen führte, dass die Unabhängigkeit dieser Sender in Gefahr ist.

Stephen Capus, der Chef von Radio Free Europe/Radio Liberty, äußerte scharfe Kritik an dieser Entscheidung und bezeichnete sie als ein „großes Geschenk an Amerikas Feinde“. Er betonte, dass autokratische Regierungen, wie die im Iran oder in China, von dem Rückzug profitieren würden. Dies kommt zu einer Zeit, in der diese Sender, die sich seit dem Ende des Kalten Krieges auf die Berichterstattung über Russland und China konzentriert haben, einen wichtigen Beitrag zur Informationsfreiheit leisten müssen. Immerhin ist Radio Free Asia seit 1996 im Einsatz und hat sich zum Ziel gesetzt, unzensurierte Berichte aus Ländern ohne freie Medien zu liefern.

Reformen Und Mächtige Umstellungen

Zusätzlich zu den Entlassungen strebt die designierte Chefin von Voice of America, Lake, nach Reformen. Diese sind jedoch an die Bestätigung durch das International Broadcasting Advisory Board gebunden, dessen Mitglieder Trump jüngst entlassen hat. In ihrer Stellungnahme erklärte sie, dass sie den Sender so umgestalten wolle, dass er von der amerikanischen Bevölkerung unterstützt werde, wie **Deutschlandfunk** berichtete. Historisch gesehen wurde Voice of America gegründet, um Demokratiewerte nach dem Zweiten Weltkrieg zu verbreiten. Kritiker bemängeln jedoch, dass in letzter Zeit Berichterstattung regelrecht modifiziert wurde, um Präsident Trump nicht zu kritisch abzubilden. Die Unabhängigkeit dieser Sender, gemäß ihrer Charta, wird nun stark in Frage gestellt, was Bedenken bei politischen Beobachtern aufwirft.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Washington, USA
Quellen	• www.oe24.at • www.deutschlandfunk.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at